

2788. Artikel zu den Zeitereignissen

Waldbrand-Opferritual in Griechenland?(1)

Aus gegebenem Anlaß unterbreche ich die Artikelserie *Fußball-Weltmeisterschaft 2018: Chip-Mind-Control-Manipulationen*. In den gestrigen Tagesthemen sagte Pinar Atalay (s.u., ab 0:17):¹ *Wenn die Luft trocken und der Himmel hellblau ist, dann weht zu dieser Jahreszeit der Meltemi (s.u.) über das griechische Festland. Ein starker Sommerwind, der oft willkommen ist, weil er Abkühlung bringt. Doch jetzt trug der Meltemi neben der Trockenheit dazu bei, daß sich ein tödliches Flammenmeer ausbreitete. In Minutenschnelle wurde aus einem Funken ein Großbrand. Häuser brannten lichterloh, Autos, die zur Flucht dienen sollten, wurden zur Fal-*

Sendung: tagesthemen 24.07.2018 22:15 Uhr



(Der Meltemi ... ist der vorherrschende Wind der Sommermonate in der Ägäis. Er weht von April bis Oktober als trockener Nordwest-, Nord- und Nordostwind vom griechischen Festland in Richtung Kreta im östlichen Mittelmeer. Der Meltemi wird als angenehm kühl empfunden und bringt stets heiteres Wetter und gute, klare Sicht mit sich.²)

¹ <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/tt-6147.html>

² <https://de.wikipedia.org/wiki/Meltemi>



le. Mindestens 74 Menschen sind durch die heftigen Waldbrände in Griechenland bislang ums Leben gekommen, und es werden noch mehr Tote befürchtet. Die Feuer wüteten rund um Athen. In Kineta (s.li.), rund 50 km westlich der Hauptstadt, brannte es zuerst. Der Küstenort Mati (s.li.), der rund 25 km östlich von Athen liegt, traf es besonders schwer. Griechenland ist in tiefer Trauer und noch ist die Gefahr nicht

gebannt. Ellen Trapp berichtet ... (über eine Griechin): Daß sie, ihre Schwiegertochter und ihr Enkel noch leben, hat sie ihrem Sohn zu verdanken, der sie vor dem Brand gewarnt hatte: "Mein Sohn rief mich von der Arbeit aus an und sagte: <Lauft schnell in den Hafen!> Wir liefen zum Hafen – deshalb haben wir überlebt. In der Nähe des Hafens gab es ein großes Haus. Auch das fing Feuer und dort sollen drei oder vier Menschen verbrannt sein."

Frage 1: Warum wurden nicht sofort alle Einwohner – u.a. per Hubschrauber-Lautsprecher, Telefon und Medien – informiert, daß sie sich sofort zum Hafen begeben sollen?

Frage 2: Gab es eine Informationsblockade?

Ab 2:26 heißt es: Vasilis (s.u., re.) wollte gerade seine Taverne für die vielen Touristen in Mati öffnen, als sie innerhalb von wenigen Minuten vom Feuer überrascht wurden. Er beklagt die schlechte Zusammenarbeit der Feuerwehr und gibt dem Bürgermeister eine Mitschuld an der Katastrophe: er habe den Brandschutz vernachlässigt.

Sendung: tagesthemen 24.07.2018 22:15 Uhr



Frage 3: Betraf die Sparmaßnahmen, die Griechenland durch die EU genötigt wurde, durchzuziehen, auch den Brandschutz und die Rettungsdienste?



(Vasilis zerstörte Taverne.)

Der Verräter und Linke Alexis Tsipras³ leiert die üblichen Phrasen, wie es andere Politiker bei solchen Katastrophen tun, herunter (ab 3:15):



Aber die Trauer darf uns nicht überwältigen, denn jetzt ist es Zeit zu kämpfen, zusammenzustehen, mutig und vor allen Dingen solidarisch zu sein.

Eine Internetseite schreibt:⁴

Flammeninferno in Griechenland: War es Brandstiftung?

³ Siehe Artikel 1764 (S. 5-8) und 1765 (S. 8-10)

⁴ <https://wize.life/themen/kategorie/video/artikel/78205/flammeninferno-in-griechenland-war-es-brandstiftung>



Frage 4: War es Brandstiftung? *Focus.de* zeigt in einem Video das Ausmaß des Infernos:⁵



⁵ https://www.focus.de/panorama/welt/tote-und-zahlreiche-verletzte-zivilschutz-spricht-vom-schlimmsten-szenario-hier-wueten-die-waldbraende-in-griechenland_id_9302910.html

Und schreibt: *Die Regierung spricht von einer "nationalen Tragödie", Polizei und Feuerwehr nennen es das "schlimmste mögliche Szenario". Selbst diese dramatischen Worte können das Grauen kaum fassen nach den verheerenden Waldbränden im dicht bewohnten Feriengebiet im Osten und Westen Athens. Mindestens 74 Menschen kamen in den Flammen ums Leben, viele von ihnen verbrannten bei lebendigem Leibe. Und das ist nur eine vorläufige Bilanz – Dutzende Menschen wurden am Dienstagvormittag noch vermisst. Ein riesiges Gebiet von gut 40 Quadratkilometern wurde zerstört.*

Viele weiteren Pressemitteilungen sprechen von (bisher) 74 Toten:

Behörden: Verkohlte Kinderleichen gefunden +++ Badeort Mati „existiert nicht mehr“



24.07.2018 - 20:18 Uhr

Mindestens 74 Menschen sind bei dem Feuer-Inferno in Griechenland ums Leben gekommen. Dramatische Luftaufnahmen aus den betroffenen Küstengebieten zeigen jetzt, wie das Feuer die kleinen Orte zur Todesfalle machte.

(<https://www.bild.de/news/ausland/news-ausland/drohnen-aufnahmen-aus-griechenland-hier-wurden-flammen-zur-todesfalle-56416966.bild.html>)

"NATIONALE TRAGÖDIE"

Feuerinferno nahe Athen - mindestens 74 Tote

dpa

24.07.2018 - 17:44 Uhr

(<https://www.wp.de/panorama/zahl-der-waldbrandopfer-in-griechenland-auf-24-gestiegen-id214918701.html>)

Mindestens 74 Tote: Waldbrände in Griechenland außer Kontrolle

(<https://www.augsburger-allgemeine.de/panorama/Mindestens-74-Tote-Waldbraende-in-Griechenland-ausser-Kontrolle-id51740666.html>)

Frage 5: Sind die 74 (Qs = 11⁶) Zufall, oder soll damit auf die Logen-Hand hingewiesen werden, die bei diesem Inferno ihre Finger im Spiel hat? (Fortsetzung folgt.)

⁶ Siehe unter *Zahlensymbolik "11"* in: <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>